HörDat

Die Geschichte des verlorenen Kindes

von Elena Ferrante
Regie: Katja Langenbach
Komposition: Ulrike Haage
Bearbeitung: Katja Langenbach
Produktion: BR 2022, 257 Minuten

Das ungetrübte Glück mit Nino ist kurz: Während Elena mit Pietro bricht und versucht, für sich und ihre Töchter ein neues Leben mit Nino aufzubauen, eröffnet ihr Lila, dass dieser seine Frau für Elena keineswegs verlassen hat.

„Das Verhältnis der beiden Freundinnen, die selbst manchmal nicht wissen, wo die eine aufhört und die andere beginnt, hat aber noch eine weitere Dimension. Sie berührt die Geheimnisse literarischer Perspektivierung. Es ist ja Elena, die hier erzählt, ausschließlich ihre Stimme hören wir. Eine Stimme der Rekonstruktion, denn Lila ist von der Bildfläche verschwunden, ohne irgendwelche Spuren zu hinterlassen, und Elena, die sich ohne Lila wie ein Nichts fühlt, will sie wieder zurückholen - schreibend. Wir sind also, um uns ein Bild von Lila zu machen, allein auf Elenas Erinnerungen angewiesen, ergänzt durch Notizen der Freundin, die aber auch wieder von Elena ausgewertet, angereichert, ausfabuliert sind.“ (Süddeutsche Zeitung, 12. 9. 2017)

Rosalie Thomass, Christiane Rossbach, Enea Boschen, Anselm Müllerschön, Irina Wanka, Annette Paulmann, Jakob Gessner, René Dumont, Camill Jammal, Marie Jensen, Clara Naumann, Jule Naumann, Xenia Tiling, Sebastian Weber